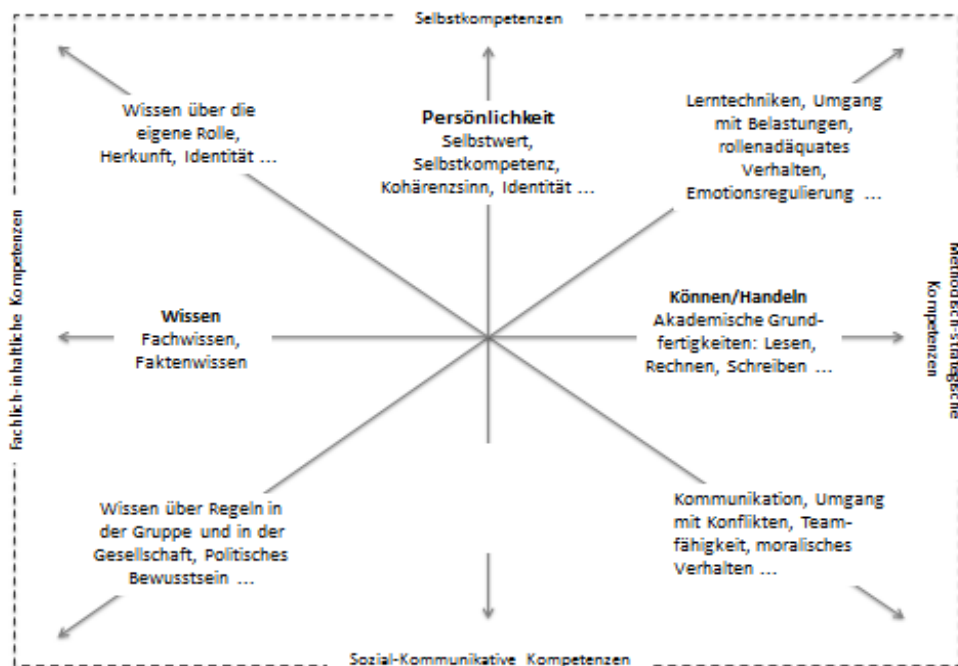


Entwicklung unserer Schule – ganzheitliche Förderung der Lernenden

Auch im angefangenen neuen Schuljahr steht an der Sekundarschule Rüti die ganzheitliche Förderung der Schülerinnen und Schüler im Zentrum. Damit will sie ihrem Auftrag, die Jugendlichen fit für die Zukunft zu machen, gerecht werden. Grundlage aller geplanten Arbeit ist ein Modell, welches das schulische Wissen und Können festlegt. Dieses Modell (siehe Abbildung) dient der ganzheitlichen Förderung der Schülerinnen und Schüler.



Ganzheitliches Kompetenzmodell nach IQES (Instrumente für die Qualitätsentwicklung und Evaluationen in Schulen). Im Bemühen um ganzheitliche Förderung der Jugendlichen stehen der Unterricht und das Lernen der Schülerinnen und Schüler im Zentrum. In dieser Hinsicht verfügt die Sekundarschule Rüti über einige strukturelle Erfolge:

- Förderzentrum und Triage: Unterstützung geschieht dort, wo wahrer Handlungsbedarf ist.
- Aufgabenstudio für Schülerinnen und Schüler
- Gruppenräume
- Mediothek für Lehrerinnen und Lehrer, elektronische Datenbank
- Projektunterricht in der 3. Stufe als offene Unterrichtsform
- Aufbau des Atelierunterrichts über alle drei Schuljahre
- Vernetzte Zusammenarbeit in den einzelnen Stufen

Gruppen von Lehrpersonen leisten intensive Projektarbeit zur Unterrichtsentwicklung:

- Das Lernatelier als individuell und persönlich eingerichteter Arbeitsplatz: „Zuhause in der Schule“.
- Zieldefinitionen in den Bereichen der Fach-, Selbst-, Sozial- und Methodenkompetenz
- Institutionalisierte Förderzyklen zu den vier Kompetenzbereichen, verteilt über drei Schuljahre
- Überprüfung des Erwerbs von Kompetenzen: Lernstandserfassungen, Coachinggespräche mit den Lernenden. Arbeit mit Portfolios.

Auch die Arbeit an einer guten Schulkultur, Präventionsanlässe und die Arbeitsorganisation der Lehrkräfte stehen im Rahmen einer ganzheitlichen Förderung. In dieser Hinsicht verfügt die Sekundarschule Rüti ebenfalls über Erfolge:

- Erlebnispädagogische Anlässe: Schullager, Projektwoche, Sporttage, Exkursionen, Benefizveranstaltungen, Parteientag, Sicherheitsmorgen
- Schülerparlament
- Gesundheitsförderung: Früchte-, Gemüse-, Milchtag, Thementage zu Genuss und Sucht, Alkohol und Drogen im Strassenverkehr, Umgang mit neuer Medienwelt, Genderarbeit, Bewegung im Unterricht, Velotag, Früchte im Lehrerinnen- und Lehrerzimmer. Kollegiales Teamcoaching für Lehrkräfte, teambildende Aktivitäten.
- Interne Weiterbildungen der Lehrkräfte auf der Basis des Schulprogramms
- Mitarbeitergespräche mit Zielformulierung
- Stufenkonferenzen, Gesamtkonferenzen, Arbeit in Fachteams
- Qualitätszirkel: Schulprogramm – Evaluation – Planung - Umsetzung

An der Sekundarschule Rüti sind wir uns hinsichtlich der Grundhaltung *ganzheitlicher Förderung* einig: Ein achtsamer Umgang mit der eigenen Person und die individuelle Entfaltung sind Voraussetzung sowohl für Leistungsfähigkeit und Erfolg in der Arbeitswelt, als auch für den Aufbau von positiven Beziehungen zu anderen Menschen und das Finden des persönlichen Glücks.